

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien hat sich in den vergangenen Jahren mehr und mehr zum entscheidenden Faktor für Polizeibehörden und Straftäter entwickelt und sichert den jeweiligen Informationsvorsprung.

Gemeinsam mit namhaften Experten aus Politik, Wirtschaft und Sicherheitsbehörden soll der Wandel der klassischen terroristischen Bedrohung der 70er-/80er Jahre bis hin zu den Anschlägen von New York und Madrid im Rahmen einer Expertenrunde aufgezeigt und dabei die Rolle von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien beleuchtet werden. Ein weiterer Schwerpunkt wird die fortschreitende IuK-Kriminalität sein. Es sollen die sich hieraus ergebenden Herausforderungen und technischen Weiterentwicklungen trotz und insbesondere vor dem Hintergrund der rechtsstaatlichen Anforderungen dargestellt und diskutiert werden.

Wir freuen uns u.a. Herrn Klaus Jansen, Bundesvorsitzender des Bunds Deutscher Kriminalbeamter (BDK) und Herr General a.D. Ulrich Wegener, von 1972 bis 1979 erster Kommandeur der deutschen polizeilichen Spezialeinheit Grenzschutzgruppe 9 (heute: GSG 9 der Bundespolizei), ankündigen zu dürfen. Darüber hinaus ist Herr Dr. Klaus Kinkel, von 1979 bis 1982 Präsident des Bundesnachrichtendienstes, Bundesminister der Justiz a.D., Bundesminister des Auswärtigen a.D., angefragt.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltung ein:

**>> BITKOM-Expertenabend <<**

**Cybercrime, IuK-Kriminalität und Terroristische Bedrohung –  
Gefahren und Begegnungsmöglichkeiten durch Informations- und Kommunikationstechnologien im  
Spannungsfeld rechtsstaatlicher Anforderungen**

**3. Juni 2008, 18:30 Uhr**

**GPEC, Neue Messe München, Am Messeturm 4, 81829 München, Eingang Ost  
(Registrierung am Schalter "Tagungen/Konferenzen")**

### **Anmeldung**

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das beigefügte Anmeldeformular und senden dieses bis spätestens 20. Mai an uns zurück. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen können daher nur in zeitlicher Reihenfolge nach dem Eingang berücksichtigt werden.

### **Teilnahme**

Die Teilnahme an dem Expertenabend ist für Behörden kostenfrei.

Für Unternehmen fällt eine Teilnahmegebühr von 250,- € (netto) an. Die Teilnehmer erhalten zusätzlich freien Eintritt zur GPEC (Presse ausgenommen), sofern die schriftliche Anmeldung zum Expertenabend bei uns eingegangen ist. Sie erhalten daraufhin eine Rechnung, die gleichzeitig Ihre schriftliche Bestätigung ist. Ihr Ausweis liegt für Sie am 3. Juni am Eingang Ost, Schalter "Tagungen/Konferenzen" bereit und kann nach Legitimation durch den Personalausweis entgegen genommen werden. Bitte halten Sie die Rechnung ebenfalls als Nachweis bereit.

Wir freuen uns, Sie am 3. Juni begrüßen zu dürfen.

Marco Junk  
BITKOM e.V.

